

* **Tensidol ® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Tensidol ® SLES 28% MB

Registrierungsnr.EG-Nr.: 500-234-8
CAS-Nr. 68891-38-3**Verwendung des Stoffes/des Gemisches**

Herstellung von Seifen und Detergentien

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

AdresseBÜFA Chemikalien GmbH & Co.KG
An der Autobahn 14
DE 27798 Hude / Altmoorhausen
Telefon-Nr. +49 4484 9456 852
Fax-Nr. +49 4484 9456 863
E-Mail-Adresse produktsicherheit-c@buefa.de

1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)Skin Irrit. 2 H315
Eye Dam. 1 H318
Aquatic Chronic 3 H412

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

Gefahr

GefahrenhinweiseH315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**Sicherheitshinweise**P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

P310 spülen.
 P501.a Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

enthält Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze

Weitere ergänzende Informationen

Nur für gewerbliche Anwender

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)****Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

CAS-Nr.	68891-38-3				
EINECS-Nr.	500-234-8				
Registrierungsnr.	01-2119488639-16-XXXX				
Konzentration	>= 25	<	50	%	
Skin Irrit. 2	H315				
Eye Dam. 1	H318				
Aquatic Chronic 3	H412				

Bronopol (INN)

CAS-Nr.	52-51-7				
EINECS-Nr.	200-143-0				
Konzentration		<	0,1	%	
Eye Dam. 1	H318				
Skin Irrit. 2	H315				
STOT SE 3	H335				
Acute Tox. 4	H302				
Acute Tox. 4	H312				
Aquatic Acute 1	H400				
Aquatic Chronic 2	H411				

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

			M = 10	
cATpE	oral		500	mg/kg
cATpE	dermal		1.100	mg/kg

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort Arzt hinzuziehen.

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

Nach Hautkontakt

Sofort und lange mit viel Wasser abwaschen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Kontaktlinsen entfernen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen. Das Produkt kann Haut- und Augenreizungen verursachen. Folgende Symptome können auftreten: Magen-Darm-Beschwerden, Leibschmerzen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Gefahr ernster Augenschäden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Schwefeldioxid (SO₂); Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO); Bei Umgebungsbrand Druckaufbau und Berstgefahr möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Ungeschützte Personen fernhalten. Dämpfe nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Größere Mengen abpumpen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Dampf nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Das Produkt ist nicht brennbar.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Empfohlene Lagertemperatur 15 - 30 °C

Nicht zusammenlagern mit: Säuren, Oxidationsmittel

Lagerklasse nach TRGS 510 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Sonneneinstrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Bemerkung Kein nationaler Expositionsgrenzwert bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze

DNEL

Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	2750	mg/kg/d		

DNEL

Bedingungen	Arbeiter	Langzeit	inhalativ	Systemische Wirkung
Konzentration	175	mg/m ³		

DNEL

Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	oral	Systemische Wirkung
Konzentration	15	mg/kg/d		

DNEL

Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	dermal	Systemische Wirkung
Konzentration	1650	mg/kg/d		

DNEL

Bedingungen	Verbraucher	Langzeit	inhalativ	Systemische Wirkung
Konzentration	52	mg/m ³		

Predicted No Effect Concentration (PNEC)

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,24		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Salzwasser		
Konzentration	0,024		mg/l

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Frischwassersediment 5,45	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Marines Sediment 0,545	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Erdboden 0,946	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Kläranlage (STP) 10	g/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung) 0,071	mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Persönliche Schutzausrüstung muss der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und den sich daraus ergebenden CEN-Normen entsprechen. Die folgenden Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind als Vorschläge zu verstehen. Die Auswahl der notwendigen PSA ist in Abhängigkeit von den auszuführenden Tätigkeiten und den örtlichen Gegebenheiten durch den Arbeitgeber abzuwägen. Wenn im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung vor Ort festgestellt wird, dass keine Gefahr für den Mitarbeiter besteht, kann auf das Tragen von PSA verzichtet werden bzw. der Umfang der zu verwendeten PSA entsprechend angepasst werden.

Atemschutz

Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosol Atemschutz verwenden.

Handschutz

Geeignetes Material	Butylkautschuk
Materialstärke	> 0,7 mm
Durchdringungszeit	>= 480 min
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk
Materialstärke	> 0,4 mm
Durchdringungszeit	>= 30 min

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	gelblich, klar
Geruch	charakteristisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Wert	< 0	°C
------	-----	----

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht verfügbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Bemerkung Nicht verfügbar

Flammpunkt

Bemerkung Nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur

Wert ca. 250 °C

Zersetzungstemperatur

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

pH-WertWert 6 bis 9
Temperatur 20 °C**Viskosität****dynamisch**

Wert 0,2 Pa.s

Löslichkeit(en)Medium Wasser
Bemerkung leicht löslich**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser****Natriumlaurylethersulfat, C12 - C14**

log Pow 0,3

DampfdruckWert 18 hPa
Temperatur 20 °C**Dichte**Wert 1,04 g/cm³
Temperatur 22 °C
Methode DIN 51757**Dampfdichte**

Bemerkung Nicht verfügbar

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung Nicht verfügbar

Verdampfungsgeschwindigkeit

Bemerkung Nicht verfügbar

Explosive Eigenschaften

Bemerkung Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Oxidationsmitteln. Reaktionen mit Säuren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kupfer, Oxidationsmittel, Säuren, Aluminium

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Schwefeloxide (SOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Spezies	Ratte (männl./weibl.)		
LD50	2870	4100	mg/kg
Spezies	Ratte (männl./weibl.)		
NOAEL	> 225		mg/kg
Expositionsdauer	90	d	

Bronopol (INN)

Spezies	Ratte		
LD50	305		mg/kg
Methode	OECD 401		

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Spezies	Ratte		
LD50	> 2000		mg/kg

Bronopol (INN)

Spezies	Ratte		
LD50	> 2000		mg/kg
Methode	OECD 402		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung reizend
Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung reizend - Gefahr ernster Augenschäden

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Aufnahmeweg	dermal
Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	nicht sensibilisierend

Mutagenität (Inhaltsstoffe)**Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Es wurden keine mutagenen Effekte in verschiedenen in vitro und in vivo Studien festgestellt.

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)**Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Spezies	Ratte (männlich)
---------	------------------

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

Dosis 300 mg/kg
 Expositionsdauer 11 Wochen
 Es liegen keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität vor.

Cancerogenität (Inhaltsstoffe)

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze
 Keine Information verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze
 Nicht verfügbar

Wiederholte Exposition

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze
 Nicht verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Information verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Kann Verätzungen an Mund, Rachen und Magen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden.
 Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Spezies	Zebrabärbling (<i>Brachydanio rerio</i>)		
LC50	7,1		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		
Spezies	Dickkopfreltze (<i>Pimephales promelas</i>)		
NOEC	1		mg/l
Expositionsdauer	45	d	
Bemerkung	Süßwasser		

Bronopol (INN)

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)		
LC50	41,2		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)		
NOEC	39,1		mg/l
Expositionsdauer	49	d	
Methode	OECD 210		

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	7,2		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		
Bemerkung	Süßwasser		
Spezies	Daphnia magna		
NOEC	0,18		mg/l

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

Expositionsdauer	21	d
Bemerkung	Süßwasser	

Bronopol (INN)

EC50	1,4		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Spezies	Daphnia magna		
NOEC	0,27		mg/l
Expositionsdauer	21	d	
Methode	OECD 211		

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
NOEC	0,95		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

Spezies	Desmodesmus subspicatus		
EC50	2,6		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
ErC50	27,7		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Bronopol (INN)

ErC50	0,4	bis	2,8	mg/l
Expositionsdauer	72	h		

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Spezies	Pseudomonas putida		
	> 100		mg/l
Methode	OECD 209		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze**

Wert	> 80	%
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD TG 302 B	
Wert	95	%
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301 E	

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

Wert	510	mg/g
------	-----	------

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser****Natriumlaurylethersulfat, C12 - C14**

log Pow	0,3
---------	-----

12.4. Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

* Tensidol ® SLES 28% MB

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen**Verhalten in Umweltkompartimenten**

Keine Information verfügbar.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.-	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.-
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-	-
Gefahrzettel			
14.5. Umweltgefahren	-	-	-

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Information verfügbar.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische**

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1

VOC-Gehalt gem. RL 2010/75/EU

VOC (EU) 29,5 %

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Registrierstatus

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze

AICS (Australian Inventory of Chemical Substances)	gelistet
IECSC (China)	gelistet
DSL (Canada)	gelistet
EINECS/ELINCS	gelistet
ENCS (Japan)	gelistet
PICCS (Philippines)	gelistet
TSCA (USA)	gelistet
NZIOC (New Zealand)	gelistet
KECI (Republic of Korea)	gelistet

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Skin Irrit. 2	H315	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3	H412	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Abkürzungen

AC: Article Category
 ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
 ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de

*** Tensidol ® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

navigation intérieure

ADNR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par navigation sur le Rhin

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AICS: Australian Inventory of Chemical Substances

AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene

ARW: Arbeitsplatzrichtwert

ASTM: American Society for Testing And Materials

ATE: Acute Toxicity Estimates

ATP: Adaptation to technical and scientific progress

AWsV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

BAR: Biologischer Arbeitsstoff-Referenzwert

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BetrSichV: Betriebssicherheitsverordnung

BG: Berufsgenossenschaft

BGW: Biologischer Grenzwert

BLW: Biologischer Leitwert

BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf

CAS: Chemical Abstracts Service

cATpE: Converted acute toxicity point estimate

CEA: Comité Européen des Assurances

CEFIC: European Chemical Industry Council

CESIO: Comité Européen des Agents de Surface et leurs Intermédiaires Organiques

ChemG: Chemikaliengesetz

CMR: Cancerogen Mutagen Reprotoxic

CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf

DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft

DIN: Deutsche Industrie-Norm

DMEL: Derived minimal effect level

DNEL: Derived no effect level

DOC: Dissolved Organic Carbon

DSL: Canada Domestic Substances List

EAK: Europäischer Abfallkatalog

EbC: Hemmkonzentration des Wachstums

EC: effective concentration

EC: European Community

ECETOC: European Centre For Ecotoxicology and toxicology of Chemicals

ECHA: European Chemicals Agency

EEC: European Economic Community

EG: Europäische Gemeinschaft

EH40: List of approved workplace exposure limits

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EKA: Expositionsäquivalente für krebserzeugende Arbeitsstoffe

EL: Effect level

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

EmS: Emergency Schedules

EN: Europäische Norm

ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory

ERC: Environmental Release Category

ErC: Hemmkonzentration der Wachstumsrate

EU: European Union

EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

FDA: Food and Drug Administration

FMVSS: National Highway Traffic Safety Administration

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung

GGVSee: Gefahrgutverordnung See

GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals

* **Tensidol® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

IARC: International Agency for Research on Cancer
 IATA: International Air Transport Association
 IBC: Intermediate Bulk Container
 IC: inhibitory concentration
 ICAO: International Civil Aviation Organization
 IECS: Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IMO: International Maritime Organization
 INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients
 IRPTC: International Register of Potentially Toxic Chemicals
 ISO: International Organization for Standardization
 IUCLID: International Uniform Chemical Information Database
 Kat: Kategorie
 KBwS: Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe
 KECI: Korea Existing Chemicals Inventory
 LC: Letale Konzentration
 LD: Letale Dosis
 LDLo: lethal dose low
 LGK: Lagerklasse
 LL: Lethal level
 LLC: Lowest lethal concentration
 NCI: National Chemicals Inventory
 LOAEL: Lowest observed adverse effect level
 LOEC: Lowest observed effect concentration
 LOEL: Lowest observed effect level
 Log pow: Logarithmus des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser
 LQ: Limited Quantity
 MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
 MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)
 MEL: Maximum exposure limits
 MITI: Ministry of International Trade and Industry (Japan)
 n.a.g.: nicht anders genannt
 NATEC: Naval Air Technical Data and Engineering Service Command
 NCI: National Chemicals Inventory
 NLP: No-longer Polymer
 NOAEC: No observed adverse effect concentration
 NOAEL: No observable adverse effect level
 NOEC: No observable effect concentration
 NOEL: No observable effect level
 NOELR: No observable effect loading rate
 NZIOC: New Zealand Inventory of Chemicals
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
 OEL: Occupational exposure limit
 OELV: Occupational exposure limit value
 OES: Occupational exposure standards
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 PC: Product Category
 PEC: Predicted environmental concentration
 PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances
 PNEC: predicted no effect concentration
 PNEC: Predicted no effect concentration
 pOW: Octanol-water partition coefficient
 PROC: Process Category
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances

*** Tensidol ® SLES 28% MB**

Überarbeitet am: 18.03.2024

1009960

Version: 3 / DE

Vorlage-Nr. M-034

Druckdatum: 19.03.2024

SAE: Society of Automotive Engineers
STP: Sewage treatment plant
SU: Sector of Use
SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt
SVHC: Substances of very high concern
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TCCL: Toxic Chemical Control Law
ThSB: Theoretische Sauerstoffbedarf
TRA: Targeted Risk Assessment
TRG: Technische Regeln Druckgase
TRgA: Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
TRK: Technische Richtkonzentration
TSCA: Toxic Substances Control Act (USA)
UN: United Nations
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
VCI: Verband der Chemischen Industrie e.V.
VDE: Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik e.V.
VDI: Verein Deutscher Ingenieure
VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle
VOC: Volatile Organic Compound
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
WEL: Workplace exposure limit
WGK: Wassergefährdungsklasse
WHO: World Health Organization
WoE: Weight of Evidence

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf die Sicherheitsanforderungen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist weder ein Analysenzertifikat (Certificate of Analysis, CoA) noch ein technisches Datenblatt und darf nicht mit einer Spezifikationsvereinbarung verwechselt werden und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. In diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Verwendungen dienen zur allgemeinen Information und stellen keine vertragliche Vereinbarung über eine entsprechende Beschaffenheit des Produktes oder über eine Eignung für Verwendungszwecke dar. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers des Produkts, sicherzustellen, dass etwaige Eigentumsrechte sowie bestehende Gesetze und Rechtsvorschriften beachtet werden.